

Nord-Süd-Dialektik: Heinrich Wölfflins "Die Kunst Albrecht Dürers" und "Italien und das deutsche Formgefühl" neu lesen

Workshop, 14. Februar 2020

Bibliotheca Hertziana – Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte

Villino, Via Gregoriana 22, 00187 Rom

Der Workshop findet im Rahmen des Editionsprojekts Heinrich Wölfflin – Gesammelte Werke statt und betrifft die Bände *Die Kunst Albrecht Dürers* (1905) und *Italien und das deutsche Formgefühl* (1931). Ziel ist es, die beiden Monografien Wölfflins einer kritischen Lektüre zu unterwerfen und die im Entstehen begriffenen Einleitungen zusammen mit Spezialist*innen zu diskutieren sowie einen Überblick über das archivalische Material zu den jeweiligen Schriften zu gewinnen. Interessierte Teilnehmende sind willkommen und gebeten sich anzumelden, damit sie Onlinezugang zu den Texten erhalten.

10:50 Begrüßung, Tristan Weddigen (Bibliotheca Hertziana)

Dürer

Heinrich Wölfflin, *Die Kunst Albrecht Dürers*, München: F. Bruckmann, 1905

11:00 Oskar Bätschmann (Universität Bern)

11:30 Christine Grundig (Universität Zürich)

11:45 Anja Grebe (Donau-Universität Krems)

12:15 Martin Büchsel (Goethe-Universität Frankfurt am Main)

12:45 Diskussion

13:30 Pause

Formgefühl

Heinrich Wölfflin, *Die Kunst der Renaissance. Italien und das deutsche Formgefühl*, München: F. Bruckmann, 1931

14:30 Hubert Locher (Philipps-Universität Marburg)

15:00 Karolina Zgraja (Universität Zürich)

15:15 Daniela Bohde (Universität Stuttgart)

15:45 Elena Filippi (Kueser Akademie f. Europäische Geistesgeschichte)

16:15 Diskussion

17:00 Schluss